



## AB SEITE 11

### „MODERNISIERUNG DES GESUNDHEITS- SYSTEMS“

Soll lediglich die Rationierung verdeckt werden? Mit einem Bündel an Vorschriften beabsichtigt die Bundesregierung, die ambulante Medizin in Deutschland massiv umzugestalten. Besonders betroffen sind Fachärzte, die sich neu niederlassen wollen.



**„Die Philosophie dieses Gesetzentwurfes, ist Rationierung (...). Und das Instrument dafür ist die gesetzliche Implementierung von Misstrauen gegenüber den Leistungserbringern, besonders uns Ärztinnen und Ärzten!“**

## AB SEITE 14

### LIEBER LOHN- KÜRZUNG ALS KÜNDIGUNG

Mit dem Anstieg der Arbeitslosigkeit in Deutschland wächst auch die Angst der Arbeitnehmer, ihren Job zu verlieren.

## AUF SEITE 38

### INSULINRESISTENZ FRÜH BEHANDELN

Die Insulinresistenz ist nicht nur Ursache für den Diabetes Typ 2, sie gilt auch als ein Hauptrisikofaktor für kardiovaskuläre Erkrankungen. Dies betonte Prof. Dr. Eberhard Standl vom Institut für Diabetesforschung München während der 69. Jahrestagung der DGK in Mannheim.

## AUF SEITE 57

### LAUFTRAINING AM ACHENSEE

Rund um den Tiroler Achensee kommen nicht nur Wanderer auf ihre Kosten. Denn wer statt Wanderlieber Lafschuhe schnürt, kann sich ab dieser Sommersaison professionell auf

Trab bringen lassen. Mehr hierzu und weitere Urlaubstips finden Sie auf Seite 57.

# I N H A L T

HEFT 6 • Juni 2003

#### 44 Frühe Therapie senkt Kosten.

Hepatische Enzephalopathie – 3. Teil

#### 46 Fortschritte in der Therapie.

Onkologiesprechstunde „chronische lymphatische Leukämie“ 2. Teil

#### 48 Weniger Krankheit verlangt weniger Therapie.

Diagnostik und Therapie der COPD erfordern differenziertes Vorgehen

#### 49 Gezielt gegen Heuschnupfen.

Levocetirizin

#### 50 Valsartan macht den Mann nicht zum Sex-Muffel.

Von VALIANT und VALED

#### 52 Kytta lädt ein zu Führungen für Ärzte durch den Kytta-Heilpflanzengarten.

Es ist wieder soweit

#### 53 Fuß- und Nagelpilz bei Diabetikern.

Unbedingt behandeln

#### 54 „Wenn Gehen zur Qual wird – die Schaufensterkrankheit“.

Patientenschulung Herz-Kreislaufferkrankungen

#### 55 Schmerztherapie und Lebensqualität.

Rheuma und Arthrose

#### 56 Diagnose bei 70 % der Patienten.

Kapsel-Endoskopie zur Erstdiagnose von unerkanntem M. Crohn

#### 59 Feucht geheilt.

Trocknen Sie Wunden nicht aus

### LEBENSART

#### 60 Prost Kohlzeit.

Gesundes Gemüse für jede Saison

#### 62 Bunte Welt der Edelsteine.

Beim Schmuck ist Farbe angesagt

#### 63 Auf zwei Rädern durchs Gebirge.

Die Großglockner Hochalpenstraße wird zum motorradfreundlichsten Alpenpass

#### 64 Sommerliche Cocktails.

Exotische Mixideen für Hobby-Barkeeper

#### 66 Kreuz & Quer.

Hägar/Impressum, dazu Rätselgewinne: 3 x Praxis-Essen mit je 170 Euro



## SITE DES MONATS

### WWW.DIABETES-WORLD.NET

Das größte deutschsprachige Diabetes-Internetportal hat sein Informationsangebot für Ärzte um eine neue Rubrik erweitert – die HbA1c-Plattform. Neben Hingergrundinformationen zum HbA1c-Wert finden interessierte Ärzte dort alles rund um die Aufklärungskampagne „HbA1c – GESÜNDER UNTER 7“. Außerdem ist es möglich, relevante Studien sowie die Unterlagen der Kampagne online zu bestellen oder herunterzuladen. Komplettiert wird das Informationsangebot durch den bereits etablierten Expertenrat von diabetes-world.net. Sie nehmen gern alle fachspezifischen Fragen rund um den HbA1c-Wert entgegen und beantworten sie in der Regel innerhalb von drei Werktagen im Expertenrat.

